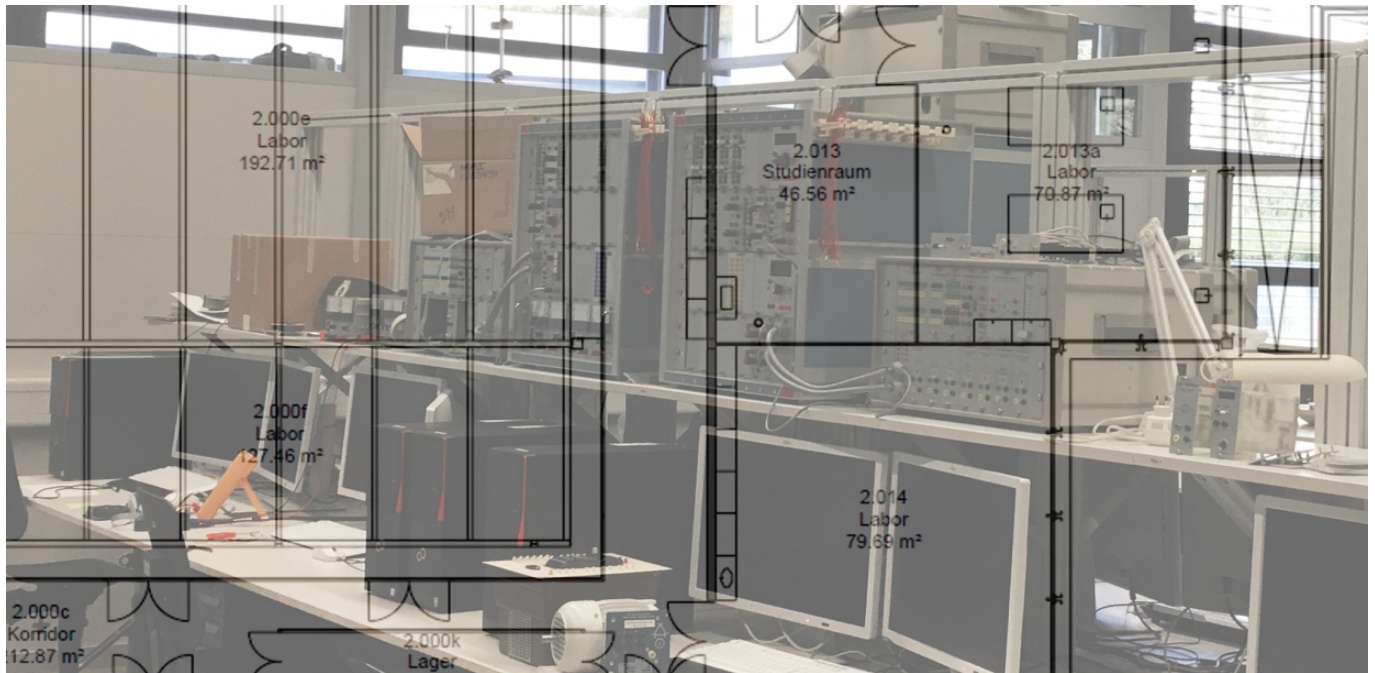


Laborkonzept Hochschule für Technik Rapperswil



Die Hochschule für Technik Rapperswil (HSR) leidet auf Grund der stetig zunehmenden Studierendenzahlen und der steigenden Forschungsaktivitäten an einer permanenten Raumknappheit. EBP hat den Flächenbedarf im Laborbereich bis 2030 analysiert und Massnahmen für die Konsolidierung von Laborflächen formuliert.

Erhebung Ist-Zustand

In einem ersten Schritt hat EBP den aktuellen baulichen Zustand der Liegenschaften bzw. Laborflächen in den Gebäuden ermittelt. Die Analyse zeigt den Zustand der einzelnen Laborgebäude, die vorhandenen Laborflächen sowie deren aktuelle Nutzung auf. Anhand von Interviews haben wir den Flächenbedarf der einzelnen Studiengänge und Institute verifiziert. Auf Basis der Studierendenzahlen bis 2030 haben wir den zu erwartenden Flächenzuwachs im Laborbereich prognostiziert.

Basierend auf der Analyse haben wir in enger Zusammenarbeit mit dem Gebäudemanagement der HSR das Optimierungspotenzial für die verschiedenen Flächen und Liegenschaften identifiziert.

Konkrete Massnahmen und eine Flächen- und Standortstrategie

Um den kurz- mittel- und langfristigen Bedarf an Laborflächen der HSR decken zu können, hat EBP konkrete kurz-, mittel- und langfristige Massnahmen formuliert. Diese umfassen einerseits organisatorische Massnahmen und andererseits langfristige

Auftraggeber

Hochschule für Technik Rapperswil (HSR)

Fakten

Zeitraum 2016 - 2017

Projektland Schweiz

Ansprechpersonen

Lukas Beck
lukas.beck@ebp.ch

bauliche Massnahmen auf der Gebäude- resp. Arealebene.